

## AKTUELLE INFORMATION

### Neues persönliches Mitglied im DWSV – Ingrid Rossmeier

Nürnberg, 07.02.2022 - Der DWSV e.V. begrüßt Ingrid Rossmeier als neues persönliches Mitglied im DWSV. Als „Port of Rotterdam Authority Representative Southern Germany“ ist sie die Botschafterin des Hafens Rotterdam in Bayern. Die waschechte Bayerin ist seit Jahrzehnten in der Logistik zuhause und bereits seit neun Jahren das Gesicht des Hafens Rotterdam in Bayern.



Ingrid Rossmeier – Port of Rotterdam  
Authority Representative Southern  
Germany

© Bild: Thomas Prüfer

Nach ihrem BWL-Studium an der FH Regensburg startete sie beim Versandhandelsunternehmen Quelle in Nürnberg und Fürth. Zuletzt war sie dort als Leiterin der Außenhandelsabwicklung und Prokuristin, verantwortlich für den gesamten grenzüberschreitenden Warenverkehr im Import und Export. Für drei Jahre übernahm sie diese Aufgabe auch im bei Neckermann. Nach dem Quelle-Aus war Ingrid Rossmeier für vier Jahre bei der TFG Transfracht Regionalleiterin der Region Süd und für sieben Terminals, über 4.700 Züge im Jahr und ein 25-köpfiges Team verantwortlich. Spätestens jetzt war sie bereit für den größten Hafen Europas.

Als Botschafterin des Port of Rotterdam ist es ihre Aufgabe, den größten Seehafen Europas bei bayerischen Industrie-, Handels- und Logistikunternehmen als wichtigste europäische Drehscheibe für weltweiten Import und Export noch bekannter zu machen. „Der Hafen Rotterdam ist genauso nah an Bayern wie die deutsche Nordseeküste“, erläutert Ingrid Rossmeier, „und für die globalen Liniendienstnetzwerke der Reedereien ist Rotterdam First Port of Call im Import und Last Port of Call im Export. Diesen Zeitvorteil können bayerische Unternehmen 1:1 für sich nutzen. Wesentliche „Träger“ dafür sind die regelmäßigen Containerzug-Verbindungen zwischen Rotterdam und den bayerischen Metropolregionen München und Nürnberg, den Terminals Burghausen und Regensburg sowie die Binnenschiffahrts-Verbindungen über den Rhein, zum Main-Donau-Kanal in die Donau. Ein wichtiges Anliegen ist ihr aber auch das Promoten des Kombinierten Verkehrs mit dem Ziel, mehr Fracht von der Straße auf Wasserstraße oder auf die Schiene zu bringen.

An der Logistik liebt sie das lösungsorientierte Arbeiten. „Abläufe werden geplant oder sind vorgegeben und laufen routiniert ab, das ist ein Teil deiner Verantwortung.



Deutscher Wasserstraßen- und  
Schiffahrtsverein Rhein-Main-Donau  
e.V.

Rotterdam Str. 2  
90451 Nürnberg

Tel.: 0911 / 81 49 509  
Fax: 0911 / 88 03 66

Web: [www.schiffahrtsverein.de](http://www.schiffahrtsverein.de)  
E-Mail: [info@schiffahrtsverein.de](mailto:info@schiffahrtsverein.de)

#### Vorstand:

##### Vorsitzender des Vorstands:

Dr. Michael Fraas  
Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg

##### Stv. Vorsitzende

Thomas Schmid  
Hauptgeschäftsführer  
Bayerischer Bauindustrieverband e.V.

Peter Sonnleitner

#### Ansprechpartner:

Marco von Dobschütz-Dietl  
Dipl.-Kfm. / Geschäftsführer

Beatrix Wegner  
Dipl.-Bw. / Leiterin Geschäftsstelle

Bitte senden Sie uns im Falle  
einer **Veröffentlichung** Ihren **Artikel**  
**als Print- / PDF-Version** oder als **In-**  
**ternet-Link** zu.

Besten Dank im Voraus für Ihre  
Unterstützung!

Der andere kommt zum Tragen, wenn es mal hakt und man eingreifen muss, was z.B. in Corona-Zeiten unsere Hauptaufgabe ist. Dann zeigt sich, ob die Logistik dich beherrscht oder du die Logistik. Mich reizt es, schwierige Situationen wieder hinzukriegen.“

„An meiner Tätigkeit schätze ich vor allem zwei Dinge“, sagt Ingrid Rossmeyer, „zum einen das intensive Netzwerken mit Repräsentanten bayerischer Industrieunternehmen, Speditionen und Reedereien sowie mit Vertretern der IHKs und der Bayerischen Staatsministerien. Zum anderen mag ich das Arbeiten mit meinen niederländischen Kolleginnen und Kollegen: Das ist pragmatisch, schnell, offen in der Kommunikation und ohne hierarchische Prägung. Bei Niederländern ist es nebensächlich, ob eine Idee vom Praktikanten kommt oder vom Chef. Da geben sich die Teammitglieder über alle Hierarchieebenen gegenseitige Unterstützung.“

### **DWSV Deutscher Wasserstraßen- und Schifffahrtsverein e.V. – Partner für leistungsfähige Wasserstraßen und nachhaltiges Wirtschaften**

Der Deutsche Wasserstraßen und Schifffahrtsverein ist zentrale Netzwerkplattform und Stimme für leistungsfähige Wasserstraßen. Ziel des DWSV ist der Ausbau und Erhalt der Wasserstraßeninfrastruktur mit regionalem Fokus auf der Main-Donau-Wasserstraße als einer der wichtigsten Binnenwasserstraßen Europas. Bei der Realisierung der Ziele werden wirtschaftliche Aspekte ebenso wie der Faktor Nachhaltigkeit berücksichtigt.

Das DWSV-Netzwerk umfasst Mitglieder aus den Bereichen Binnen- und Personenschifffahrt, Flusskreuzfahrten, Logistik- und Industrieunternehmen, Kommunen, Infrastrukturbetreibern, Institutionen und Verbänden.

Der DWSV informiert die Öffentlichkeit über die Entwicklung der Main-Donau-Wasserstraße, ihren ökonomischen und ökologischen Nutzen sowie die Notwendigkeit ihrer Instandhaltung bzw. des Weiteren Infrastrukturausbaus. Dadurch soll die Akzeptanz leistungsfähiger Wasserstraßen als Verkehrsträger für Binnen- und Personenschifffahrt sowie das Bewusstsein für den Gewässer- und Hochwasserschutz in der Öffentlichkeit verbessert werden. Auch der Freizeit- und Erholungsfunktion kommt dabei eine wichtige Bedeutung zu.

3845 Zeichen (inkl. Leerzeichen)